

## Nur wer näher dran ist, weiß rechtzeitig zuzupacken!

Personalratswahlen entscheiden über die Zusammensetzung der Interessenvertretung der Beschäftigten für eine Dauer von vier Jahren. In dieser Zeit werden wichtige Entscheidungen getroffen, die für den dienstlichen Alltag, vor allem aber für die persönliche berufliche Entwicklung, von großer Bedeutung sind. Personalräte sind Ihre Ansprechpartner und Ihr Sprachrohr. Sie bündeln und vertreten Ihre Interessen gegenüber dem Dienstherrn und Arbeitgeber und stehen Ihnen in Ihrem dienstlichen Alltag kompetent mit Rat und Tat zur Seite, sei es für Sie als Person, sei es für die Gesamtheit der Beschäftigten. Ohne die Mitgestaltung der Personalräte ist eine erfolgreiche Durchsetzung guter Arbeitsbedingungen nicht denkbar.

Die **Kandidatinnen und Kandidaten** der **Fachgewerkschaften des dbb** werden kontinuierlich und praxisnah geschult. Sie können auf die Unterstützung Ihrer Fachgewerkschaften und des **dbb beamtenbund und tarifunion** als gewerkschaftliche Spitzenorganisation und gewichtiger Tarifpartner bauen. Sie stehen Ihnen in den Dienststellen jederzeit als kompetente und verlässliche Ansprechpartner zur Verfügung.

### Kandidaten Beamtin und Beamte



**Jörg Thull**

Reg.-Oberamtsrat  
MSGFF - Referat B2



**Bettina Papa**

Reg.-Inspektorin  
MSGFF - Referat D3



**Christian Bost**

Reg.-Inspektor  
MSGFF - Referat D3



**Wolfgang Raubuch**

Reg.-Rat  
MSGFF - Referat C6



**Christian Thome**

Reg.-Inspektor  
MSGFF - Referat B2

### Unser Motto: Gemeinsam für Alle!

Die Kandidatinnen und Kandidaten des dbb beamtenbund und tarifunion werden im örtlichen Personalrat auch weiterhin für die die Belange aller Beamtinnen und Beamten und für die Interessen aller Beschäftigten des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie eintreten.

Die kommenden Jahre werden – trotz oder wegen Corona – die Personalvertretungen vor große Herausforderungen stellen.

**Gemeinsam stärker für Sie!**

In Anbetracht des im Rahmen der „Schuldenbremse“ beschlossenen Personalabbaus sowie des demographisch bedingten verstärkten Weggangs erfahrener Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter muss ein tragfähiges und zukunftsorientiertes Personalentwicklungskonzept geschaffen werden, um die Arbeitsfähigkeit des öffentlichen Dienstes auch künftig gewährleisten zu können.

Digitalisierung, Schaffung von Möglichkeiten zu einer familienfreundlichen Telearbeit, Betriebliches Gesundheitsmanagement und Wissenstransfer sind nur einige Schlagworte, die Möglichkeiten aufzuzeigen, um die Effektivität und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der öffentlichen Verwaltung trotz einer zunehmenden Arbeitsverdichtung zu erhalten.

Im Rahmen der aktuellen Pandemie-Situation hat der Personalrat bereits früh mit der Personalverwaltung eine (Notfall-)Dienstvereinbarung geschlossen, die es ermöglicht, in Notsituationen Personalmaßnahmen, wie beispielweise Telearbeit oder Schicht- und Bereitschaftsdienste, schnell und effizient, d.h. ohne langwierige Mitbestimmungsverfahren, umzusetzen, um so der besonderen Situation in kürzester Zeit organisatorisch und personell entsprechen zu können.

Bei alledem darf aber auch der Anspruch der Bediensteten auf eine angemessene Bezahlung bzw. Besoldung nicht aus den Augen verloren werden.

Daher wird sich der Personalrat auch künftig für Beförderungen von Beamtinnen und Beamten sowie auch für Höhergruppierungen von Beschäftigten stark machen.



## **Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!**

Starke Personalräte sind wichtig. Nur mit einer hohen Wahlbeteiligung erhält der Personalrat das notwendige Gewicht, um in Verhandlungen mit der Dienststelle erfolgreich bestehen zu können. Überlassen Sie nichts dem Zufall. Nehmen Sie Einfluss auf die Zusammensetzung Ihrer Interessenvertretung und somit auch auf die personellen, sozialen und organisatorischen Bedingungen in Ihrer Dienststelle.

## **Deshalb in schwierigen Zeiten die Kandidatinnen und Kandidaten der Fachgewerkschaften des dbb wählen!**

Weitere Informationen: [www.dbb.de](http://www.dbb.de) und [www.dbb-saar.de](http://www.dbb-saar.de)

## **Der dbb, dvv und GdV helfen!**

Als Gewerkschaftsmitglied des Deutschen Verwaltungsverbandes (dvv) oder der Gewerkschaft der Sozialverwaltung (GdV) unter dem Dach des dbb stehen Ihnen je nach Statusgruppe eine Vielzahl von gewerkschaftlichen Leistungen zu. Der dbb führt Tarifverhandlungen mit Bund, Ländern und Kommunen und ist als gewerkschaftliche Spitzenorganisation für Beamte direkter Ansprechpartner der Politik. Wir sind überall im Saarland präsent und bundesweit gut vernetzt. Bei uns finden Sie Ansprechpartner ohne bürokratische Umwege. Als Gewerkschaftsmitglied unter dem Dach des dbb genießen Sie kostenlosen Rechtsschutz für alles, was im Zusammenhang mit der beruflichen Tätigkeit steht. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des dvv und der GdV. Wir informieren schnell und vor Ort über [www.dvv-saar.de](http://www.dvv-saar.de), [www.dbb.de](http://www.dbb.de) und [www.dbb-saar.de](http://www.dbb-saar.de), durch Publikationen und durch soziale Netzwerke.

